



BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium	Sitzung am	Seiten insgesamt
Kulturausschuss	29.03.2017	

Sitzungsort	im Ratssaal 1.22 des Rathauses, Mannheimer Str. 24
Sitzungsdauer	17:00 - 18:55 Uhr

Öffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil des Protokolls sind.

Vorsitzende

Schriftführer

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser ordnungsgemäß, unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Beschlussfähigkeit im Sinne des § 39 Gemeindeordnung (GemO) liegt vor.

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1 Offene Kreativ-Werkstatt e.V.
- 2 Bericht über die Veranstaltungen des Kulturbüros in den Jahren 2014, 2015 und 2016
- 3 Limburg Sommer
- 4 Informationen
- 5 Anfragen

Anwesenheitsliste

Kulturausschuss

vom 29.03.2017

Vorsitzende:

Beigeordnete Heidi Langensiepen

Bürgermeister:

Glogger, Christoph

CDU:

Freund, Kurt
Grill, Werner
Hoffmann, Gisela
Jochum, Rolf
Wagner, Marcus
Zackiewicz, Petra

Vertretung für Herrn Reinhard Stölzel

SPD:

Bayer, Karlheinz
Brenzinger, Reinhard
Fehling, Karsten
Kissel, Kerstin
Zienczyk, Regina

Vertretung für Frau Dr. Katharina Schlegel

FWG:

Krick, Frank
Schow, Maren

Vertretung für Herrn Kurt Stepp

FDP:

Rinck, Jochen

ab 18:40 Uhr

Bündnis 90/GRÜNE:

Allmann, Anton Dipl.-Inf. (FH)
Giel, Prof. Thomas

Vertretung für Frau Lieselotte Heitzmann

Verwaltungsmitarbeiter:

Schneider-Joseph, Christine

zu TOP 1:

Hess, Hans

Schriftführer:

Dreyer, Hans

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Tagesordnungspunkt 1:

Offene Kreativ-Werkstatt e.V.
Vorlage: 20170062/1.3

Der Vorsitzende des Vereins, Hans Hess, stellt sich vor. Anschließend zeigt er die Aufgaben und die Organisation der Offenen Kreativ-Werkstatt (OKW) anhand einer Power Point Präsentation.

Für die Schwierigkeit, die öffentliche Toilette im Innenhof des Hauses Catoir auch zu Zeiten offenzuhalten, an denen Kinder sie benutzen könnten, schlägt er folgende Lösung vor: „...die Toiletten bleiben öffentlich mit den bisherigen Öffnungszeiten. Sie werden während den Öffnungs-/Kurszeiten der Offenen Kreativ Werkstatt durch MitarbeiterInnen der Werkstatt hofseitig abgeschlossen, mit einem Hinweis, dass in der Offenen Kreativ Werkstatt ein Schlüssel abgeholt werden kann. Ein zweiter Schlüssel könnte an der Rezeption des Stadtmuseums deponiert werden. Somit ist ein Zugang für die Nutzer möglich.“

Die Vorsitzende erwidert, dass über das Stadtmuseum keine Schlüsselausgabe erfolgen kann. Dessen Öffnungszeiten würden sich mit den Kurszeiten der OKW kaum decken.

H. Hess sagt zu, den betreffenden Satz zu streichen.

Die Vorsitzende ergänzt, dass das Angebot der OKW der kreative Teil des Programms der Bad Dürkheimer Volkshochschule ist und erinnert, dass Personalkosten in Höhe von 70.000 Euro und der Gebäudeunterhalt aus dem städtischen Haushalt bezahlt werden.

Tagesordnungspunkt 2:

Bericht über die Veranstaltungen des Kulturbüros in den Jahren 2014, 2015 und 2016
Vorlage: 20170063/1.3

C. Schneider-Joseph und H. Dreyer erläutern im vorliegenden Berichtsheft die unterschiedlichen Veranstaltungsreihen des Kulturbüros und beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Vorsitzende ergänzt, dass das Thema Kino (S. 76-84) besonders ausführlich behandelt wird, um dem „Jugendkomitee“, das sich mit Kino in Bad Dürkheim befasst, darzustellen, welche Bemühungen es bisher mit welchem Ergebnis gab.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zur Kenntnis genommen

Tagesordnungspunkt 3:

Limburg Sommer
Vorlage: 20170064/1.3

H. Dreyer erklärt die einzelnen Punkte der vorliegenden Aufstellung zum Limburg Sommer und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

AM Fehling bittet, im Herbst 2017 eine weitere Ausschusssitzung zum Limburg Sommer zu machen. Hier sollte aufgrund der dann vorliegenden Kosten für das Jahr 2017 und den zu erwartenden Kosten für 2018 über die Veranstaltungen des Festivals beraten werden. Bis dahin sollten auch keine Verträge für 2018 mit Veranstaltern geschlossen werden.

Die Vorsitzende sagt zu, so zu verfahren.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zum Limburg Sommer zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zur Kenntnis genommen

Tagesordnungspunkt 4:

Informationen

Die Vorsitzende: Der Parkplatz auf der Limburg ist seit kurzer Zeit komplett beleuchtet. Im Bauausschuss ist beschlossen worden, Teile des Beleuchtungskonzeptes für die Innenstadt umzusetzen. Einstimmiges Votum erhielt die Wandmalerei am Haus Catoir von Werner Holz (an der Seite von Waffen Walther) und die Beleuchtung der Fassade. Das Kunstobjekt „Ausgewachsene Steine“, mit Mitteln der Sparkasse Rhein-Haardt finanziert, wird im östlichen Teil des Kurparks am 2. Mai 2017 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Weil in der Sitzung des Stadtrates am 21. Februar RM Jochum und RM Stölzel, unter Bezug auf einen Artikel in der Rheinpfalz, danach gefragt hatten, welche Bücher die Stadt der Gemeinde Erpolzheim geschenkt habe und warum nicht der Kulturausschuss damit befasst war, nimmt die folgende Information ausführlicheren Raum ein.

Die Vorsitzende habe bereits dem Stadtrat erklärt, dass das Schriftgut für die Stadt weder ideellen noch materiellen Wert gehabt habe, nicht von historischer Bedeutung gewesen ist und nicht geeignet, jemals im Stadtmuseum ausgestellt zu werden. Hinzu kommt die Auskunft des geschäftsführenden Beamten der Stadt: Gemäß der Hauptsatzung § 8, Lfd. Nr. 7 obliegt die Verfügung über Gemeindevermögen mit einem Wert über 5.000 Euro dem HFWA. Bis 5.000 Euro handelt es sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung, also des Bürgermeisters, bzw. der zuständigen Dezernenten. Die Vorsitzende liest die Bücherliste vor, die Matthias Nathal aufgestellt hatte.

RM Jochum schlägt vor, Bücher zunächst der Museumsgesellschaft für die Schlarb-Bibliothek anzubieten.

Die Vorsitzende kündigt an, Sigrid de Raaf werde in der nächsten Sitzung des Kulturausschusses über die „140 Veranstaltungen der Stadtbücherei“ berichten, die auf der Tischvorlage aufgelistet sind.

Tagesordnungspunkt 5:

Anfragen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

Die Vorsitzende, Beigeordnete Heidi Langensiepen, schließt die Sitzung um 18.55 Uhr